



# Dreschflegel

Biologisches Saatgut aus  
langjähriger Sortenentwicklung  
für Hausgarten und Selbstversorgung

Nachbaufähige Gemüse, Kräuter, Blumen  
Alte Kulturpflanzen

## Sommer-Herbst-Aussaaten 2020

### Blattgemüse

**GARTENSALATE** *Lactuca sativa* sind das beliebteste Blattgemüse mit Geschmacksrichtungen von süß bis herb. Die Blätter sind glatt, gewellt oder gekraust und butterzart bis knackig, gelb bis dunkelgrün oder rot. Grundsätzlich können alle Salate entweder vorgezogen oder direkt aufs Beet dünn gesät und später vereinzelt werden. Zur Keimung benötigen sie kühle Temperaturen zwischen 12 und 16 °C. Satzweise Aussaaten alle zwei bis drei Wochen sorgen für eine kontinuierliche Ernte.

**KOPF- UND EISSALATE** *Lactuca sativa var. capitata* haben geschlossene Köpfe. Vom buttrig-zarten Kopfsalat bis zum knackigen Eissalat gibt es eine große Bandbreite, innerhalb der die Bataviasalate eine Mittelstellung einnehmen. p 30×30.

#### Kopfsalat Larissa

sehr frühe, mittelgroße, festkopfige Sorte. Als Treibsalat v Nov.-A Feb. Fürs Freiland s Feb.-A März oder Aug.-M Sept. – bei Frostgefahr abdecken.

11225 für ca. 100 Pfl. **GK 2,20 €**

#### Kopfsalat Luna ☉

grüner Früh- und Sommersalat mit großen Köpfen. v Feb.-Mai oder Juli.

11232 für ca. 100 Pfl. **RL 2,20 €**

#### Kopfsalat Maikönig (May Queen)

Früh- und Spätanbau, fester Kopf, zartes Blatt, kräftig gewellte Blätter, hellgrün mit leicht rötlichen Flecken. v März-Apr. oder Juli.

11230 für ca. 100 Pfl. **LW 2,20 €**

#### Kopfsalat Indianerperle ☉

schöne mittelgroße Köpfe, innen hellgelb, außen stark rötlich getuscht. Mittlerer Buttercharakter mit leichter Bitternote. v A März-Juli.

11238 für ca. 100 Pfl. **GP 2,40 €**

#### Kopfsalat Merveille des quatre saisons

rotbrauner Buttersalat, bildet lockeren Kopf. Als kleine Pflanze frosthart. v Feb.-Mai oder bei Überwinterungsanbau v M Aug., p Okt.-Nov.; e März-Mai.

11223 für ca. 100 Pfl. **RL 2,20 €**

#### Kopfsalat Wintersalat ☉

ein Salat zur Aussaat im Spätsommer und Ernte im Frühjahr. Knackige Blätter, die, ohne das Herz zu beschädigen, auch über längere Zeit nach und nach gepflückt werden können. Hält bis -20 °C aus. v M Aug., p Okt.-Nov.; e März-Mai.

11215 für ca. 100 Pfl. **AR 2,40 €**

#### Bataviasalat Blonde de Paris

gelbgrüne Köpfe, die Blätter sind knackiger als normaler Kopfsalat und zarter als Eissalat. v März-Juli.

11246 für ca. 100 Pfl. **QW 2,40 €**

#### Bataviasalat Maravilla de Verano

roter Bataviasalat mit zarten, hellgrünen Herzen. Nach Erreichen der Erntereife lange nicht schossend. v Feb.-Juli.

11248 für ca. 100 Pfl. **JM 2,40 €**

#### Eissalat Great Lakes 118

großer, grüner, fester, knackiger Kopf. v Feb.-Juli.

11252 für ca. 100 Pfl. **MA 2,40 €**

### Eissalat Saladin

großer, sehr fest geschlossener Kopf mit gelbgrünem Blatt. Sehr schossfest, daher auch besonders geeignet für den Sommeranbau. v. Feb.-Juli.

11268 für ca. 100 Pfl. JM 2,40 €

### Eissalat Regina dei Ghiacci

große, dicht gefüllte Rosette aus intensiv grünen, knackigen Zackenblättern. v. Feb.-Juli.

11255 für ca. 100 Pfl. JM 2,40 €

### Eissalat Laibacher Eis

mittelfester Kopf, rotgrün getuscht, spät schießend. v. Feb.-Juli.

11258 für ca. 100 Pfl. MU 2,40 €

### Eissalat Rossia

stark gefüllter, länglicher Kopf mit rotbraunen Außen- und gelbgrünen Innenblättern, spät schießend. v. Feb.-Juli.

11262 für ca. 100 Pfl. JE 2,40 €

### Eissalat Sioux

mittelgroße Köpfe mit leuchtend dunkelrotem Deck- und Umblatt. v. Feb.-Juli.

11266 für ca. 100 Pfl. SC 2,40 €

**BLATTSALATE *Lactuca sativa var. crispa* bilden große Rosetten oder offene Köpfe, die als Ganzes geerntet werden. p 30×30.**

### Lollo Bionda

kleine, stark krause, hellgrüne Pflanzen. v. Feb.-Mai oder Juli.

11273 für ca. 100 Pfl. AF 2,40 €

### Lollo Rossa

kleine, stark krause, rote Pflanzen. v. Feb.-Mai oder Juli.

11275 für ca. 100 Pfl. RL 2,40 €

### Eichblattsalat Till

sehr zarte, eng anliegende, hellgrüne Blätter mit knackigen Blattadern. v. Feb.-Juli.

11286 für ca. 100 Pfl. RL 2,20 €

### Eichblattsalat Bolchoï ☉

mittelgroße, rote, kompakte, offene Köpfe mit gewellten, zarten Blättern. v. Feb.-Juli.

11282 für ca. 100 Pfl. SC 2,20 €

### Eichblattsalat Poschiavo ☉

große Köpfe mit knackigen, rot-grünen, gebuchteten Blättern. v. Feb.-Juli.

11480 für ca. 100 Pfl. MA 2,20 €

### Hirschzunge, grün (Amish Deer Tongue) ☉

der aus Amerika von den Amish People stammende Salat bildet mittelgroße, dunkelgrüne, kompakte Köpfe. Die dreieckig geformten Blätter sind zartknackig wie Romanasalat. v. Feb.-Juli.

11475 für ca. 100 Pfl. JW 2,20 €

### Hirschzunge, rot ☉

rein rote Auslese aus einer Kreuzung von Hirschzunge und Teufelsohren. v. Feb.-Juli.

11476 für ca. 100 Pfl. JW 2,20 €

**SCHNITT- UND PFLÜCKSALATE *Lactuca sativa var. crispa* sind früheste Salate, die meist direkt gesät werden. Schon beim Vereinzeln können ganze Pflanzen geerntet werden. Bei den Verbliebenen erfolgt später, je nach Sorte, der Schnitt der Rosette bzw. die Ernte der äußeren Blätter. Bleiben die Herzblätter unversehrt, verlängert sich die Ernteperiode.**

### Red Velvet

attraktive alte Sorte mit besonders dunklem, rotbraunem Blatt. Milder, voller Geschmack. v. Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11438 für ca. 10 m oder 200 Pfl. GP 2,50 €

### Redbone

glänzend rot, sehr spät schießend. Lang anhaltende Ernte. Kann auch wie Kopfsalat angebaut werden, formt große, dichte Rosetten. v. Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11481 für ca. 10 m oder 200 Pfl. BH 2,60 €

### Salad Bowl

sehr spät schießender Eichblattsalat mit langer Ernteperiode. Bildet als Einzelpflanze eine sehr große Rosette. v. Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11431 für ca. 10 m oder 200 Pfl. BH 2,50 €

### Red Salad Bowl

der rote Bruder von Salad Bowl. Sieht gemischt angebaut sehr schön aus. v. Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11436 für ca. 10 m oder 200 Pfl. JE 2,50 €

### Amerikanischer Brauner

große, krause, rotbraun-grüne Blätter, die noch während des Schossens geerntet werden können. v. Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11444 für ca. 10 m oder 200 Pfl. MA 2,50 €

### Witte Dunsel (Gelber Runder)

Schnittsalat mit glatten Blättern als schnelle Vorder-Nachfrucht. s Feb.-Mai und Juli-A Aug., 30×5-15.

11464 für ca. 20 m SC 2,80 €

### Gelber Krauser

(A couper feuille de chène blonde à graine noire). Krause, zarte, hellgrüne Blätter, lange Ernteperiode. s Feb.-Mai und Juli-A Aug., 30×5-15.

11467 für ca. 20 m MU 2,80 €

### Bunte Schnittsalatmischung

attraktive Mischung unserer Schnittsalate, mehrmaliger Schnitt ist möglich. Um eine farblich ausgewogene Mischung zu erhalten, sind bei der Voranzucht möglichst alle gesäten Pflänzchen zu pikieren und zu pflanzen, bei Direktsaat möglichst dünn säen und kaum vereinzeln. v Feb.-Juli, p 30×30 oder s März-Juli, 30×5-15.

11510 für ca. 10 m oder 200 Pfl. JE 2,80 €

**RÖMER- ODER BINDESALAT** *Lactuca sativa var. longifolia* ist ein kräftiger Gartensalat. Die Blätter werden entweder wie bei Pflücksalat verwendet oder durch Kopfbildung gebleicht (ggf. zubinden). Manche Sorten eignen sich auch hervorragend als Kochsalate. v März-Juli, p 30×30.

### Valmaine

aufrecht mit dunkelgrünem Umblatt und kräftigem Geschmack für Salatschüssel oder Kochtopf.

11635 für ca. 100 Pfl. SC 2,30 €

### Forellenschluß

altbewährte sehr schöne hellgrüne rot betupfte Sorte aus Österreich. Mit zartem Blatt und typisch knackiger Mittelrippe.

11658 für ca. 100 Pfl. SF 2,30 €

### Teufelsohren (Roter Romanasalat)

diese Spezialität aus Frankreich hat längliche, grüne Blätter mit dunkelroten Spitzen. Zarter, spät schießender Salat.

11651 für ca. 100 Pfl. JW 2,30 €

### Brune d'hiver

rotbraune, volle, robuste Sorte für Salatschüssel oder Kochtopf. v M Feb.-A Juli.

11622 für ca. 100 Pfl. GK 2,30 €

### Kasseler Strünkchen

als regionale Spezialität werden die Strünke schossender Pflanzen wie die der Spargelsalate verwendet oder Blatt und Strünkchen als „Schlupperkohl“ gegart. Auch wie Pflücksalat zu verwenden. In der Slow Food Arche des Geschmacks.

11648 für ca. 100 Pfl. QW 2,30 €

**RADICCHIO UND CATALOGNA** *Cichorium intybus ssp. foliosum* sind aus Italien stammende, feinherbe Herbst- und Wintersalate. Radicchio bildet Köpfe (z.B. Zuckerhut), und unter den Begriff Catalogna fallen Blattzichorien und Vulkanspargel. Sie vertragen leichte Fröste und können noch eine Weile im Einschlag gehalten werden. v Juni-Juli, p 30×30.

### Radicchio Palla Rossa

runde Köpfe mit im Innern gebleichten Blättern: satt rot mit weißen Rippen.

12556 für ca. 100 Pfl. SC 2,50 €

### Radicchio Variegata di Castelfranco

gelbgrüne, im Innern der Köpfe cremeweiße Blätter mit feiner, roter Zeichnung.

12538 für ca. 100 Pfl. QW 2,60 €

### Radicchio Zuckerhut

bildet hellgrüne, spitz zugeordnete Köpfe. Dieser Form verdankt er seinen Namen. Milder Geschmack. p 40×30.

12534 für ca. 100 Pfl. MJ 2,70 €

### Catalogna gigante di Chioggia

üppige, schossfeste Blattzichorie zur laufenden Ernte von Blättern für Salate oder nach italienischer Art als Gemüse. Wurzeln können ähnlich Chicorée getrieben werden, ergeben jedoch sehr lockere Köpfe. v/s Apr.-Juli, 30×10.

12560 für ca. 10 m JM 2,50 €

**WINTERENDIVIEN** *Cichorium endivia*. Klassischer Herbstsalat, der zeitig vorgezogen werden muss, damit die Rosette groß und zart wird. Durch Zubinden oder Abdecken ca. zwei Wochen vor der Ernte können die Köpfe gebleicht werden. Endivien ertragen leichte Herbstfröste. v Juni-Juli, p 40×30.

### Grosse Pancalière (Grüne große Krause)

wegen ihres fein gekrausten Blattes geschätzte alte Sorte.

12332 für ca. 100 Pfl. QW 2,40 €

### Wallonne

Frisée-Endivie mit großen Köpfen, die sich z.T. selbst bleichen. Fein gekraustes Blatt. Auch bei schlechter Witterung sehr widerstandsfähig.

12346 für ca. 100 Pfl. GK 2,40 €

### Grüner Escariol

breiter, vollherziger Kopf mit glatten Blättern und kräftigem Geschmack, im kalten, luftigen Einschlag viele Wochen lagerfähig.

12380 für ca. 100 Pfl. GK 2,40 €

### Bubikopf 2

robuste Sorte mit leicht gewellten Blättern und dichtem, selbstbleichendem Herzen. Mit Abdeckung bis Dezember erntbar.

12355 für ca. 100 Pfl. SF 2,30 €

**FELDSALAT, RAPUNZEL, NÜSSLI** *Valerianella locusta* ist ein robuster, winterharter, nussig schmeckender Salat für die Herbst- und Winternutzung. s Aug.-Sept., 15×2; e Okt.-März.

### Holländischer Breitblättriger

längliche, große Blätter.

13237 für ca. 12 m JE 2,40 €

### Verte de Cambrai

klein-rundblättrige, dunkelgrüne Sorte.

13243 für ca. 12 m BH 2,40 €

### Dunkelgrüner Vollherziger

(Verte à coeur plein 2) klassischer, robuster, klein-rundblättriger Typ.

13217 für ca. 12 m QW 2,30 €

### Großpackung Dunkelgrüner Vollherziger

13218 für ca. 50 m QW 6,20 €

### Etampes

dunkelgrüne, mittelgroße Sorte.

13223 für ca. 12 m GK 2,30 €

### POSTELEIN, WINTERPORTULAK *Claytonia perfoliata*

#### Postelein

einjähriger Schnittsalat, der den ganzen Winter geerntet werden kann, Anbau im Freiland, Frühbeet oder unter Vlies. s Aug.-Sept., 10×2.

13633 für ca. 10 m RL 2,40 €

**PORTULAK** *Portulaca oleracea* ist eine sehr milde, einjährige Gemüse- und Salatpflanze. Die dicken, fleischigen Triebe und Blätter können über die Sommermonate für Salat und Gemüse geschnitten werden. s Mai-A Aug., 10×2.

#### Gelber Breitblättriger

hellgrüne, zartschmeckende, breite Blätter.

13834 für ca. 10 m RL 2,60 €

#### Grüner

zarte, satt grüne, große, längliche Blätter.

13828 für ca. 10 m MA 2,60 €

### SPINAT *Spinacia oleracea* ist geeignet für

Frühjahrs-, Herbst- und Überwinterungsanbau.

Die Blätter werden roh oder gekocht genossen. s Feb.-März oder Aug.-Sept., 20×3.

### Matador

dunkelgrüne, alte, bewährte Sorte.

15128 für ca. 12 m QW 2,40 €

### Großpackung Matador

15120 für ca. 50 m QW 6,30 €

### Butterflay

dunkle, flach stehende, breite Blätter.

15111 für ca. 12 m JE 2,40 €

### Monnopa

spät schossende, sehr winterharte Sorte mit dunkelgrünen Blättern. *Erzeugnis aus der Umstellung auf den Ökologischen Landbau.*

15130 für ca. 12 m MJ 2,40 €

**GARTENMELDE** *Atriplex hortensis* wird wie Spinat oder Salat verwendet. Der gleichzeitige Anbau verschiedener Sorten zaubert Farbe in den Garten. Einjährig; s März-Juli, 30×6.

<b>Grün</b>			
15515	für ca. 10 m	SC	2,20 €
<b>Gelb</b>			
15518	für ca. 10 m	AF	2,40 €
<b>Vollrot</b>			
15533	für ca. 10 m	LW	2,50 €
<b>Rot gestreift</b>			
15537	für ca. 10 m	JM	2,50 €
<b>Violett</b>			
15542	für ca. 10 m	MJ	2,50 €

**RUCOLA** ist eine Salatpflanze mit kresse-nussartig scharfem Geschmack. Die Blätter können unter alle Salate oder in Kräuterquark gemischt, gekocht wie Spinat oder im Mischgemüse verwendet werden. Im Sommer gut feucht halten. Frosthart bis -15 °C.

#### **Salatrauke, Ruca** *Eruca sativa*

einjährig. Blüht blassgelb bis weiß. s März-Aug., für die Winter- und Frühjahrsernte Sept., 15×2, für Rosettenbildung 20×5.

13423	für ca. 12 m	GK	2,40 €
-------	--------------	----	--------

#### **Wasabirauke** *Diplotaxis eruroides*

ein- bis überjährig. Die löwenzahnartigen Blätter können laufend geerntet werden und haben einen schön scharfen Meerrettich- bzw. Wasabigeschmack. Im (Halb-)Schatten milder. Die Wasabirauke blüht weiß und ist auch für Balkonkästen geeignet. Bei Herbstsaat vor starken Kahlfrösten schützen. v März-Aug., für Ernte im Frühjahr Sept.-Okt., p 30×30.

13462	für ca. 7 m	MJ	2,40 €
-------	-------------	----	--------

**KNOLLENFENCHEL** *Foeniculum vulgare* ist durch seine Raschwüchsigkeit eine beliebte Vor- und Nachfrucht. Neben den Knollen finden auch die sehr aromatischen Blätter in der Küche Verwendung. p 40×20.

#### **Doux de Florence**

alte Sorte, die große, gedrungene Knollen bildet, aber weniger schossfest als heutige Sorten ist. Nur für den Herbstanbau. v M Juni-A Aug.

17238	für ca. 40 Pfl.	QW	2,60 €
-------	-----------------	----	--------

**AMPFER** *Rumex spec.* sind ausdauernde und anspruchslose Blattgemüse, die vom ausgehenden Winter bis zur Blüte beerntet werden können: als Salatkraut, für Kräutersoßen und Pesto sowie als gedünstetes Gemüse. Blütenstände sollten ausgebrochen werden.

#### **Gemüseampfer** *Rumex patientia*

uralte Kulturstaupe mit großen Blättern und üppigem Wuchs. s März-Okt., 35×15.

19064	für ca. 10 m	LW	2,10 €
-------	--------------	----	--------

#### **Sauerampfer** *Rumex rugosus*

großblättrige Sorte. s März-Juli, 25×15.

19062	für ca. 10 m	BH	2,10 €
-------	--------------	----	--------

#### **Blutampfer** *Rumex sanguineus*

Sehr dekorative Pflanze mit roten Blattadern. s März-Juli, 30×30.

19069	für ca. 10 m	MA	2,10 €
-------	--------------	----	--------

#### **WEITERE BLATTPFLANZEN:**

#### **Magentaspreen** *Chenopodium giganteum*

bis über 2 m hohe, einjährige Gänsefußart. Verwendung wie Spinat oder Salat, Blatt teilweise purpurrot, hoher Zierwert. s März-Juli, 40×12.

19019	für ca. 12 m	AF	2,20 €
-------	--------------	----	--------

#### **Huazontle**

*Chenopodium berlandieri ssp. nuttalliae.*

Einjährige Gänsefußart aus Mexiko, nahe verwandt mit Quinoa. Schöne feuerrote Reifefärbung. Verwendung der Blätter wie Spinat oder der unreifen Samenstände wie Brokkoli. s März-Juli, 25×5.

19078	für ca. 10 m	AF	2,20 €
-------	--------------	----	--------

#### **Echter Erdbeerspinat** *Blitum foliosum*

altes, einjähriges Blatt- und Fruchtgemüse. Die Blätter sind nach sechs bis acht Wochen schnittreif und werden wie Spinat zubereitet. Die hübschen, roten, walderdbeerähnlichen Früchte sind ebenfalls essbar, haben einen hohen Kernanteil und ein fruchtig-erdiges Aroma. s März-Aug., 25×10.

19051	für ca. 6 m	JE	2,40 €
-------	-------------	----	--------

### Süßdolde *Myrrhis odorata*

mehrfährige, aromatische Salat- und Gemüsestaude. Der Geschmack aller Pflanzenteile erinnert an Anis und Fenchel. Ab März beginnt die Ernte, erst der Blätter, dann der Blüten, dann der unreifen Samen. Die Wurzeln können im Herbst wie Möhren verwendet werden. Kaltkeimer, s Sept.-Nov., 40×40.

19086 für ca. 20 Pfl. FS 2,70 €

### Aromatischer Kälberkropf

*Chaerophyllum aromaticum*. Seltene, bis 1,20 m hohe, einheimische, ausdauernde Wildpflanze. Blätter zur ganzjährigen Beerntung für deftige Gemüsesuppen, Samen wie Kümmel. Die langen, schmalen Wurzeln schmecken wie Zuckerwurz (s. S. 11). Kaltkeimer, s Sept.-Nov., 50×25.

Versand im Oktober, zusätzliche Versandkosten (s. S. XX)!

19088 für ca. 10 Pfl. FS 2,70 €

## Kohlgemüse

**KOHL *Brassica spec.* benötigt gut vorbereiteten, möglichst mit Kompost gedüngten Boden. Er wird in der Regel vorgezogen und im Vierblattstadium ausgepflanzt. Bei Kohlrabi, Blumenkohl und Brokkoli darf die Anzuchttemperatur bis zur vollständigen Ausbildung der Keimblätter nicht unter 16 °C liegen, sonst können herzlose Pflanzen entstehen. Kohl sollte höchstens alle fünf Jahre auf dem gleichen Beet angebaut werden. Viele Kohlsorten vertragen Frost bis -5 °C, einige mehr. Lagersorten können mit dem Wurzelstrunk an einem frostfreien, luftigen Ort in Sand oder Erde eingeschlagen werden.**

**BROKKOLI UND KNOSPENKOHL *Brassica spec.* benötigen guten Boden, gleichmäßige Wasserversorgung und vertragen kaum Frost. Wir bieten Sorten an, bei denen sich das Erntefenster über einige Wochen dehnt, dennoch sollte satzweise angebaut werden. Spätere Sätze gelingen oft leichter und bringen besonders schöne Ernten im Herbst. Die Blumen sollten jeweils nach Erreichen der vollen Größe geerntet werden, bevor sie sich auflockern.**

### Brokkoli Ramoso calabrese

*B. oleracea var. italica*. Die wüchsigen Pflanzen bilden mittelgroße bis große Blumen auf starken Haupttrieben und nach der ersten Ernte zahlreiche Nebentriebe. v Feb.-Juli, p 50×40.

21351 für ca. 40 Pfl. JW 3,10 €

### Brokkoli Cezar *B. oleracea var. italica*

relativ kleine, gedrungene Pflanzen mit großen, blaugrün gefärbten Hauptblumen. Lange Ernteperiode durch gestaffelte Reife. v Feb.-Juli, p 40×40.

21341 für ca. 40 Pfl. JM 3,10 €

### Winterbrokkoli Sprouting Farbmischung ☉

*B. oleracea var. italica*. Große, winterharte, teils mehrjährige und zunehmend buschige Kohlpflanzen. Ihre rein weiß, grün oder violett gefärbten Hauptblumen sowie zahlreiche Seitenblümchen samt der jungen Triebe und Blätter sind ab April eine zarte Delikatesse! In extremen Frostlagen vor Wintersonne schützen. v Mai-Juli, p 50×50.

21365 für ca. 60 Pfl. JM 3,10 €

### Knospenkohl Cime di rapa *B. rapa*

diese italienische Spezialität eignet sich prima als Vor- oder Nachfrucht; sie braucht ein feines Saatbett. Kleiner und aromatisch-herber als Brokkoli, werden die Knospen roh oder ganze Pflanzen gedünstet genossen. s März-Juli, 30×10.

21414 für ca. 5 m SC 2,70 €

### ASIATISCHE KOHL- UND BLATTGEMÜSE *Brassica spec.*

#### Chinakohl Granaat (Cantonner Witkrop)

*B. rapa ssp. pekinensis*. Walzenförmig, hochwachsend. Gut als Salat oder Gemüse. v M Juli-A Aug., p 35×25.

22714 für ca. 70 Pfl. AF 2,70 €

**Asiagemüse Pak Choi *B. rapa ssp. chinensis***

die dunkelgrünen Blätter mit großen, weißen, knackigen Blattstielen sind eine nussig-pikante Bereicherung in Mischsalaten und Gemüsepfanne. v M Apr.-E Juli, p 35×25.

**22788** für ca. 70 Pfl. **QW 2,70 €**

**Asiagemüse Tatsoi**

*B. rapa ssp. chinensis var. rosularis*. Rosetten mit löffelförmigen, dunkelgrünen Blättern auf weißem Stiel. Braten in Öl, als Wokgemüse oder wie Spinat zubereiten. s März-Apr. oder Juli-Sept., 20×10.

**22760** für ca. 5 m **JW 2,70 €**

**Asiasalat Komatsuna *B. rapa ssp. nipposinica***

die länglich-oval geformten, großen, weichen Blätter können als Wokgemüse gegart oder roh als nussig-mild schmeckende Salatbeilage genutzt werden. s März-Apr. oder Juli-Sept., 20×15.

**22747** für ca. 5 m **MA 2,70 €**

**Asiasalat Green Wave *B. juncea var. crispifolia***

die großen, ergiebigen, sattgrünen Rosetten mit stark gekräuselten Blatträndern erinnern ein wenig an einen Grünkohl, der vergaß zu „bläuen“. Die wundervolle Meerrettichschärfe (eine Freude für Wasabifans!) – je älter, je stärker – belebt jeden noch so faden Salat, mildert sich aber als feines Gemüse zubereitet ab. Sehr kältetolerant! s Feb.-Okt., 30×20.

**22615** für ca. 5 m **SF 2,70 €**

**Asiasalat Feathergreen *B. juncea var. rugosa***

feingefiedertes, krauses, hellgrünes Blatt mit hellem Blattstiel. Als Topf- und Balkonkultur geeignet. Jung begrenzt winterhart. Zur Anreicherung von Salaten oder Wokgemüse mit milder Senfschärfe. s Feb.-Okt., 20×3.

**22630** für ca. 5 m **BH 2,70 €**

**Asiasalat Red Giant *B. juncea var. rugosa***

feingezackte Blätter mit roten Blattadern. Für Salate und als Beigabe zu Wokgemüse. Durch Senföle leicht scharfer, würziger Geschmack. s März-Sept., 20×3. *Erzeugnis aus der Umstellung auf den Ökologischen Landbau.*

**22612** für ca. 5 m **MA 2,50 €**

**Asiasalat Rouge metis *B. juncea***

schnellwachsender, kältetoleranter Salat mit angenehm würzigem Aroma. Die rot-violetten, feinen Blätter sind tief eingeschnitten und bereichern somit nicht nur durch Geschmack jeden Salat. s Feb.-Apr. oder E Juli-Sept. 20×3.

**22646** für ca. 5 m **MA 2,70 €**

**ABESSINISCHER KOHL *B. carinata*** ist eine schnellwüchsige, anspruchslose Kohllart aus Nordafrika, schnittreif nach drei bis sieben Wochen. Die Pflanzen sind auch für Töpfe und Balkon geeignet, jedoch nicht winterhart. Junge Blätter für Salate oder Blätter und junge Triebe als Gemüse. Im Vergleich zu Schnittkohl ein eher würziger Geschmack. s März-A Sept., 25×2.

**Grüner**

Sorte mit rundlichen, grünen Blättern. *Erzeugnis aus der Umstellung auf den Ökologischen Landbau.*

**28064** für ca. 10 m **MA 2,50 €**

**Gomenzer**

Population grün bis lila changierender Pflanzen.

**28068** für ca. 10 m **BH 2,70 €**

**Carina**

Sorte mit glänzend violetten Blättern.

**28067** für ca. 10 m **BH 2,70 €**

**WEITERE KOHLARTEN**

**ZUM KENNENLERNEN:**

**Schnittkohl Bremer Scheerkohl**

*B. napus ssp. napus*. Schnellwüchsiger Blattkohl, Frühgemüse. Junge, 5-8 cm lange Blätter sind nach fünf bis sieben Wochen schnittreif, zwei bis drei Ernten. Verwendung ähnlich wie Spinat und in Mischsalaten. Angenehmer, leicht würziger Geschmack. s März-Apr. oder Sept. für die Winterernte, 25×2. *In der Slow Food Arche des Geschmacks.*

**28061** für ca. 12 m **RL 1,40 €**

**Sibirischer Kohl Russischer Roter**

*B. napus var. pabularia*. Anbau und Verwendung wie Grünkohl, Geschmack mild, ähnlich Kohlrabi, blaugrüne Blätter, bei Sonneneinwirkung rot überhaucht, hoher Zierwert. s März-Mai (zur Sommer- und Herbsterte) oder Juni-Juli (zur Überwinterung), 50×10.

**28037** für ca. 60 Pfl. **RL 2,70 €**

### Lachsbeere *Rubus parviflorus*

himbeerähnlicher Beerenstrauch aus dem westlichen Nordamerika mit ahornförmigen Blättern, großen, weißen Blüten und wohlschmeckenden, intensiv lachsroten Beeren, die etwas früher reifen als Himbeeren, trägt ab dem dritten Jahr. Kaltkeimer, v Sept.-Okt., p 180×50.

37751

für ca. 20 Pfl. FS 2,40 €

## Zwiebelgewächse

**LAUCHZWIEBEL *Allium fistulosum* bilden keine Verdickungen am Ende des langen Schaftes. Sie werden über das ganze Jahr wie Bund- oder Frühlingszwiebeln geerntet und verwendet. In geschützten Lagen kommen die Pflanzen auch über den Winter. Im folgenden Jahr können die Pflanzen dann weiter beerntet werden (Nebenzwiebelchen und Schloten) sowie in Blüte gehen und Saatgut produzieren. Saat fortlaufend Apr.-Aug., 40×5.**

### Long White (Lange Weiße)

mit langen, weißen Schäften.

58685

für ca. 6 m AR 2,50 €

### Lange Rote ☉

mit langen, roten Schäften.

58671

für ca. 6 m JE 2,60 €

**KNOBLAUCH *Allium sativum*. Bekannte Gewürz- und Heilpflanze, die ausschließlich vegetativ über Zehen oder, bei manchen Sorten, auch mittels der Brutzwiebelchen (Bulbillen) vermehrt werden kann. Aus der Vielfalt des Knoblauchs bieten wir nun einige Sorten als Zehen, sowie eine Mischung als Brutzwiebeln an.**

**KNOBLAUCH-ZEHEN.** Der Anbau aus Zehen erfolgt durch Pflanzung im Herbst zur Erzeugung von Zwiebeln im darauffolgenden Sommer. p Okt., 30×10.

Versand im Oktober, zusätzliche Versandkosten (s. S. XX)! Bei Drucklegung steht Lieferbarkeit noch nicht fest.

### Flinsberger ☉

eine Eichsfelder Herkunft des Typs „Artischocke“: Die Pflanze bildet keinen Stängel, ihre reinweiße Zwiebel besteht aus einem Ring größerer Zehen mit kleinen Zehen in dessen Zentrum. Perfekt zum Flechten hübscher Knoblauchzöpfe; früh reifend, mittlere Lagerfähigkeit.

58171

6 Zehen JM 2,50 €

### Trollinger ☉

eine besonders schöne Herkunft des Typs „Rocambole“ aus süddeutschem Weinberg: mit zeitweilig sich kringelnden Stängeln und sehr große Bulbillen tragend, über diese einfach vermehrbar. Mit intensivem Aroma, doch nur mittlerer Lagereignung.

58172

6 Zehen JM 2,50 €

### German White ☉

wie alle „Porcelain“-Sorten von stattlichem Wuchs mit Stängeln bis 1,60 m Höhe, Bulbillen sind jedoch klein und schwierig zur Vermehrung nutzbar. Die gut lagerfähigen, weißen Zwiebeln bestehen häufig nur aus vier äußerst großen Zehen. Dadurch geeignet für Großverbraucher, aber es ist ein hoher Ernteanteil als Pflanzgut fürs Folgejahr nötig.

58174

6 Zehen JM 2,90 €

## WEITERE LAUCHGEWÄCHSE

### Wilder Porree *Allium scorodoprasum*

wächst auf der dänischen Insel Bornholm wild. Wenige Wochen nach dem Stecken der Brutzwiebeln erscheinen die ersten zarten Blätter, die Gras sehr ähnlich sind. Die Porreestangen sind winterhart und können im zweiten Herbst bis ins Frühjahr bei Bleistiftstärke beerntet werden. Im darauffolgenden Jahr bilden sich an nicht geernteten Pflanzen neue Brutzwiebeln und im Boden knoblauchgroße Zehen mit Porreegeschmack. p ganzjährig möglich, 30×5.

57426

für ca. 30 Pfl. AR 2,50 €



# Wurzelgemüse

**MÖHREN, FRÜHE UND MITTELFRÜHE** *Daucus carota* werden für den Frischverbrauch angebaut. Mehrere Folgesaaten im Jahr sind sinnvoll.

## Duwicker

die sehr alte, kurze, kreiselförmige, hellorange und süße Frühkarotte wird auch auf schweren Böden nicht beinig und ist leicht zu ernten. Ausgewachsen verträgt sie mäßigen Frost. s E Feb.-E Juli, 30×5; e Mai-Dez.

52121 für ca. 7 m QW 2,70 €

## Gonsenheimer Treib

frühe, schnellwüchsige Sorte mit keilförmigen, halblangen Wurzeln. Späte Aussaaten sind gut lagerfähig. s E Feb.-A Juli, 30×4.

52157 für ca. 7 m MU 2,50 €

## Colorada

schnellwüchsige, aromatische Sorte mit kräftigen, keilförmigen Rüben, die innen orange bis gelb, teilweise violett und außen von tiefviolett und rot bis hellgelb gefärbt sind. Neuzüchtung. Nur für späte Aussaaten geeignet. s E Mai-Juli, 30×5. Ziermöhre.

52186 für ca. 7 m JM 2,50 €

**RADIESCHEN** *Raphanus sativus* entwickeln sich optimal in lockerem, feuchtem Boden. Folgesaaten alle zwei bis drei Wochen, ca. 20×3.

## Parat

rotes, rundes Frühjahrs- und Sommerradieschen. s Apr.-Juli.

54117 für ca. 7 m RL 2,20 €

## Cherry Belle

ist rot, bleibt lange knackig und mild. Das Laub ist mittellang. s März-Aug.

54135 für ca. 7 m SC 2,20 €

## Rond écarlate géant de Wurzburg

(Würzburger). Alte Sorte, vollrote, runde Form. Wird bei genügend Standraum sehr groß, bevor es schießt. s März-Aug.

54122 für ca. 7 m GP 2,20 €

## Papageno (Rundes halbrod-halbweiss)

Zweifarbige, eher scharfes Freilandradieschen, lang zart bleibend und nicht schießend. Benötigt für sein starkes Laub etwas mehr Platz. s März-Juli, 20×5.

54152 für ca. 7 m QW 2,30 €

## De dix-huit jours (18 Tage)

schnell wachsendes, typisch französisches Radieschen, länglich rosa mit weißer Spitze. Ernten, wenn kleinfingerdick. s März-Sept.

54161 für ca. 7 m JW 2,20 €

## Eiszapfen

weiß, 10-12 cm lang, eiszapfenförmig. s Apr.-Aug., 20×5.

54177 für ca. 7 m AR 2,20 €

**SOMMERRETTICH** *Raphanus sativus* ist eine herzhaft Köstlichkeit: in dünne Scheiben schneiden, salzen, etwas ziehen lassen und – der Klassiker – zum Bier genießen. Er kann auch roh für Salate verwendet werden oder gekocht als Gemüse.

## Neckarruhm weiß

weißer, langer Sommerrettich, auch für Unterglasanbau oder unter Vlies. s Feb.-Juli, 40×8.

54220 für ca. 7 m MA 2,10 €

**WINTERRETTICH** *Raphanus sativus*. Leichte Fröste schaden der relativ anspruchslosen Nachfrucht nicht. Er wird wie Sommerrettich verwendet, ist fester als dieser und etwas schärfer im Geschmack. Mit Honig gelöster Saft wird als Hustenmittel eingesetzt. Winterrettich kann gut eingelagert werden. s Juli, 30×10.

## Runder Schwarzer Winter

weißfleischig mit schwarzer Haut, wird bis gut faustgroß.

54321 für ca. 9 m BH 2,10 €

## Runder Weißer Winter (Becker Nr. 52) ⊕

weißer Winterrettich, wird bis faustgroß.

54354 für ca. 9 m JE 2,10 €

**MAI- UND HERBSTRÜBEN** *Brassica rapa ssp. rapa* sind sehr raschwüchsige Wurzelgemüse. Sie werden als Frühjahrsdelikatesse oder im Herbst als Vorratsgemüse für den Winter angebaut. Ernte schon nach etwa acht Wochen. Das zartschmelzende Fleisch ähnelt dem von Kohlrabi und schmeckt roh oder gekocht. Unvergleichliches Aroma mit einem Hauch von Meerrettich. s März-Apr. oder Juli-Aug.; e Mai-Juni oder Sept.-Okt. 25×10.

**Teltower Kleine**

eine alte, aus Teltow (bei Berlin) stammende Spezialität. Die leicht rauen, hellfleischigen Rüben haben einen delikaten Geschmack. Frosthart. *In der Slow Food Arche des Geschmacks.*

54416 für ca. 6 m JE 2,30 €

**Bortfelder ☉**

langsam wachsende, lange, gelbfleischige Sorte von ausgezeichnetem Geschmack. Sehr gut lagerfähig.

54465 für ca. 6 m QW 2,00 €

**Bicolor (Runde weiße Rotköpfige)**

die runden, zarten Rüben werden bei genügend Platz sehr groß und sollten für den Winterverbrauch eingelagert werden. 30×15.

54436 für ca. 6 m AF 2,00 €

**Ulmer Ochsenhörner ☉**

die lange, leicht gebogene Form der weiß-violetten Rüben hat der Sorte den Namen gegeben; mild und sehr schnellwüchsig.

54440 für ca. 6 m QW 2,10 €

**Blanc dur d'hiver**

kleine bis mittelgroße, cremig-zarte, süße, weiße Rüben, die über Winter draußen bleiben können, bei starkem Frost abdecken. e Mai-Juni oder Okt.-Apr.

54473 für ca. 6 m LW 2,00 €

## Getreide und Körnerfrüchte

**WEIZENARTEN** *Triticum spec.* können im Hausgarten aus kulturgeschichtlichem Interesse, zur Zierde, zur Ernte des eigenen Getreides oder einfach aus Neugier angebaut werden. Spelzgetreide können im Haushalt nicht mit einfachen Methoden entspelzt werden. Die Körner zur jeweils angegebenen Zeit entweder flächig einharken, in Reihen (20×3) aussäen oder in Horsten von 30×30 je einige Körner legen.

**Einkorn Galei** *T. monococcum*

uraltetes Spelzgetreide mit sehr weichem Korn, fast wie Hafer, genügsam und resistent, hervorragende Müsli- und Backqualität. s März-Apr. oder Aug.-Okt.

61168 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> MU 2,30 €

**Weißer Winteremmer** *T. dicoccon*

uraltetes Spelzgetreide mit hartem, glasigem Korn wie Hartweizen, genügsam und resistent, ertragreicher als Einkorn, sehr gute Koch- und Backqualität. Vitale Wintersorte, Ähre weiß mit schwarzen oder weißen Grannen. s Aug.-Okt.

61278 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> MU 2,30 €

**Winterdinkel Goldkorn ☉** *T. spelta*

Spelzgetreide mit leuchtender Färbung in der Reife, aus der biologisch-dynamischen Sortenentwicklung von Hugo Erbe. s Aug.-Okt.

61355 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> JE 2,30 €

**Winterweizen Trittauer Goldkorn ☉** *T. aestivum*

das freidreschende Korn gilt als besonders wohlschmeckend. Sehr gut für Brote mit Backferment, für Hefegebäck ungeeignet. Diese Sorte des biologisch-dynamischen Züchters Hugo Erbe wurde von G.W. Schmidt in ihrer Resistenzeigenschaft wesentlich verbessert. s Aug.-Okt.

61382 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> JE 2,30 €

**Winterweizen Fuchsweizen-Mischung ☉**

*T. aestivum var. ferrugineum.* Mischung mehrerer Fuchsweizensorten, deren Besonderheit die langen, leicht gewellten, roten Grannen sind. Gesundheit, Aussehen und gute Backeigenschaften machen diesen freidreschenden Sortenmix attraktiv.

61330 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> GP 2,30 €

### **Evolutionsreihe Weizenvielfalt**

dieses Angebot enthält viele Weizenarten und -sorten, die die Entwicklung vom Wildgras bis hin zu heutigen (Bio-) Sorten darstellen: buntbespelzte bis blaukörnige, kniehohe Wild- bis 2 m hohe Kulturweizen, begrannt, unbegrannt, rund- bis langkörnig. Besonders für Schaugärten, Schulen, Freilichtmuseen oder ähnliche Einrichtungen. Die beigelegte ausführliche Broschüre informiert über Evolution und Kulturgeschichte des Weizens sowie über dessen genetische Verarmung und deren politische Hintergründe. Die Zusammenstellung der Sorten kann von Jahr zu Jahr variieren. Die Broschüre kann auch unabhängig vom Saatgut bestellt werden (*siehe Literatur auf S. xx*).

**Bestellungen bitte bis spätestens Mitte September; Versand im Oktober, zusätzliche Versandkosten (s. S. XX)!**

30 Portionen für je 0,5-1 m<sup>2</sup>

**61498 LW, GP, SF, JE, MU 66,00 €**

### **Kleine Evolutionsreihe Weizenvielfalt**

enthält zehn Weizenarten und -sorten, um auch auf kleineren Flächen die Evolution des Weizens darstellen zu können. Auch zu dieser Reihe gibt es die oben genannte Broschüre.

**Bestellungen bitte bis spätestens Mitte September; Versand im Oktober, zusätzliche Versandkosten (s. S. XX)!**

10 Portionen für je 0,5-1 m<sup>2</sup>

**61490 LW, GP, SF, JE, MU 26,00 €**

### **Evolutionsreihe Gerstenvielfalt**

dieses Angebot enthält viele Gerstenarten und -sorten, die die Entwicklung vom Wildgras bis hin zu heutigen (Bio-) Sorten darstellen: diverse Wild- und verschiedenfarbige Kulturformen, bespelzte und unbespelzte sowie Winter- und Sommergersten, zwei-, vier- und sechszeilige sowie chaotische Gerstenähren mit und ohne Grannen. Es ist besonders gedacht für Schaugärten, Schulen, Freilichtmuseen oder ähnliche Einrichtungen. Die beigelegte ausführliche Broschüre informiert über Kulturwerdung, geografische Aspekte ihrer Evolution, weltweite Nutzung und ihre vielfältige Bedeutung auf wirtschaftlicher und politischer Ebene. Die Zusammenstellung der Sorten kann von Jahr zu Jahr variieren. Die Broschüre kann auch unabhängig vom Saatgut bestellt werden (*siehe Literatur auf S. xx*).

**Bestellungen bitte bis spätestens Mitte September; Versand im Oktober, zusätzliche**

### **Versandkosten (s. S. XX)!**

30 Portionen für je 0,5-1 m<sup>2</sup>

**60100 LW, GP, SF, MU 66,00 €**

### **Kleine Evolutionsreihe Gerstenvielfalt**

enthält zehn Gerstenarten und -sorten, um auch auf kleineren Flächen die Evolution und Vielfalt der Gerste darstellen zu können. Auch zu dieser Reihe gibt es die oben genannte Broschüre.

**Bestellungen bitte bis spätestens Mitte September; Versand im Oktober, zusätzliche Versandkosten (s. S. XX)!**

10 Portionen für je 0,5-1 m<sup>2</sup>

**60150 LW, GP, SF, MU 26,00 €**

**ROGGEN *Secale cereale*.** Unsere Sorten zeichnen sich durch sehr langes Stroh und Standfestigkeit aus: Hervorragend geeignet für Lehmwickel, Sattlerarbeiten oder zum Dachdecken sowie zum Flechten von Bienenkörben. Roggen ist freidreschend. Anbau und Saatabstände im Hausgarten wie bei Weizen beschrieben.

### **Roggen Martin Schmidt © *S. cereale***

biologisch-dynamische Sorte des gleichnamigen Züchters, sehr vital und ertragreich, ist mit seinen bis zu 2 m langen Halmen wunderschön und völlig standfest. s Aug.-Okt.

**60736 für ca. 1-2 m<sup>2</sup> JE 2,20 €**

### **Spelz-Trespe *Bromus grossus***

überjähriges, vom Aussterben bedrohtes Ackerwildgras mit dem Potenzial, zu einer neuen Kulturpflanze zu werden. An jedem Halm befindet sich eine Rispe mit ca. 20 Ährchen von 2,5 cm Länge. Die für ein Wildgras ungewöhnlich großen Körner bleiben lange am Halm hängen und sind von einem festen Spelz umschlossen; eine maschinelle Entspelzung ist technisch möglich. Der Genuss des Mehles gilt als stark vitalisierend. Dekorativ für Trockengestecke. s Sept.-Okt., 20x1,5; e Aug.

**65881 für ca. 1 m<sup>2</sup> FS 2,30 €**

# Spezielles

## Kreuzwolfsmilch *Euphorbia lathyris*

1,50 m hoch, Milchsaft ist giftig, wird sehr gut von Bienen besucht. Angeblich Wühlmäuse vertreibend. Keimt über einen längeren Zeitraum nach der Aussaat. Die zweijährigen Pflanzen säen sich gerne selbst aus. v März oder s A Aug., 30×30.

**68049** für ca. 30 Pfl. **AR 2,10 €**

## Spörgel *Spergula arvensis*

wurde bis Ende der 70er Jahre in der Landwirtschaft nach Roggenanbau als Gründünger ausgesät und bis zum Frost für die Viehfütterung verwendet. Spieje (Plattdeutsch) sollte nicht vor August gesät werden (kann sich sonst selbst wieder aussäen). Als Beigabe zu Salaten gibt es eine besondere Geschmacksnote. Einjährig; s Aug.-A Sept., 15×2.

**68064** für ca. 1 m<sup>2</sup> **RL 2,10 €**

# Heil- und Gewürzkräuter

## einjährige

### Dill *Anethum graveolens*

bekanntes Gewürzkräuter, gut für Mischkultur mit Möhren, Gurken u.a. Das Untermischen von Dillsamen in Saatgut von Pflanzen, die zur Mischkultur geeignet sind, fördert deren Keimung. s März-Juli, 30×10.

**71534** für ca. 9 m **MU 2,20 €**

### Tetra-Dill *Anethum graveolens*

dichtlaubige Sorte bei niedriger Wuchshöhe. s März-Juli, 30×10.

**71539** für ca. 9 m **RL 2,20 €**

**KORIANDER *Coriandrum sativum*** bildet zunächst eine Rosette mit handförmig rundlichen oder lappigen Blättern aus. Wenn die Pflanzen später

in die Höhe wachsen, fiedert sich das Laub auf und es erscheinen Dolden mit weißen Blüten (Bienenweide). Die kugeligen Samen müssen umgehend geerntet werden, sobald sie reif (braun und trocken) sind, da sie sonst schimmeln. Die Blattform zeichnet sich durch üppige, großblättrige Pflanzen aus, die Samenform durch frühe Blüte und größere Samen. Geschmacklich unterscheiden sich beide weder im Blatt noch im Samen.

### Koriander, Blattform *C. sativum ssp. foliosum*

in Asien hat er in der Speisenzubereitung eine Bedeutung wie hier die Petersilie. Frisch geschnitten und kurz vor dem Servieren den Speisen zugefügt, gibt er jedem Essen einen chinesischen Touch. Auch in Südamerika wird er als Cilantro gerne in der Küche genutzt. Man kann ihn auch ein paar Minuten in heißer Butter ziehen lassen und darin gedünstetes Gemüse schwenken. s ab A Apr. mit Folgesaaten bis Aug., 20×3.

**72367** für ca. 10 m **LW 2,60 €**

### Kerbel Commun *Anthriscus cerefolium*

ist stoffwechsellanregend und aromatisch; für Suppen, Salate und Kräutersoßen werden die Blätter geschnitten. Saat ganzjährig möglich, empfehlenswert Aug.-Sept., 30×5.

**72341** für ca. 10 m **SC 2,10 €**

### Krauser Kerbel (Fijne Krul) *A. ceref. var. crispus*

das Besondere dieser Sorte ist die Kräuselung des Blattes, sonst wie Commun.

**72347** für ca. 10 m **LW 2,10 €**

### Nadelkerbel *Scandix spec.*

europäisches Ackerwildkraut. Niedriges Salatkräuter mit besonderem Geschmack, schon im antiken Griechenland begehrt. s März-Apr. zur Frühsommerernte oder Juli-Aug. zur Winterernte, 20×3; e Mai-Juni bzw. ab Okt.

**72352** für ca. 4 m **SF 2,30 €**

### Einfache Kresse *Lepidium sativum*

ganzjährig frisches Grün. s März-Aug., 15×2; im Winter im Blumentopf.

**72383** für ca. 20 m **JE 2,10 €**

### Winterkresse, Frühlingsbarbenkraut

*Barbarea verna*. Kulturform. Niedriges, winterhartes Küchenkräuter zur Winterernte.

Geschmack ähnlich der Brunnenkresse. Blattrosetten ca. 15 cm im Ø. Neben der Blattnutzung können die im Juli des zweiten Jahres reifenden, zahlreichen grauen Samen vielfältig wie Senf verwendet werden. Sehr ertragreich. Früher wurde auch Öl aus den Samen gewonnen. s Juni-Juli; 25×8.

**76765** für ca. 8 m **FS 2,20 €**

#### **Lauchhellerkraut *Thlaspi alliaceum***

lauch- bis kresseartig schmeckendes Kraut zur Winterernte, als Wildpflanze in Deutschland ausgestorben. s März oder Sept.-Okt., 15×5, benötigt Kälteeinwirkung.

**75432** für ca. 3 m **AF 2,50 €**

#### **Löffelkraut *Cochlearia officinalis***

ca. 25-50 cm hoch, bei Herbstsaat überwintert. Schon bei den Normann\*innen als Vitamin C-Quelle für den Winter bekannt. Ernte der dunkelgrünen Blätter von Sommer bis Frühjahr als Gewürz zu Salaten und gekochten Speisen, der Geschmack liegt zwischen Meerrettich und Senf. s März-Juni oder Aug.-Sept.; e Juni-März kontinuierlich, 30×2.

**75458** für ca. 5 m **BH 2,50 €**

#### **Schnittsellerie Aromatischer ☉**

*Apium graveolens var. secalinum*. Die Blätter können vom Frühjahr an als Gewürz für Suppen und Gemüse geerntet werden. Braucht weniger Platz und ist im Anbau einfacher als Knollen- oder Stangensellerie. Begrenzt frosthart; zum Trocknen und Einfrieren geeignet. v Feb-Juli oder s Apr.-Juli (Lichtkeimer, feines Saatbett!), 30×15.

**73231** für ca. 5 m **BH 2,30 €**

### **zweijährige**

#### **Pfeilkresse *Cardaria draba***

pfeilförmige Blätter in niedrigen Rosetten mit scharf kresseartigem Geschmack zur Ernte von Sommer bis Frühjahr. Ernte der pfefferartig-scharfen Samen im zweiten Jahr. Heimische Wildpflanze. s März-Aug. 25×2.

**76782** für ca. 2,5 m **AF 2,40 €**

#### **Knoblauchsrauke *Alliaria petiolata***

weit verbreitete, einheimische Wildpflanze; Verwendung der handtellergroßen Blätter für Wildkräutersalate, hat knoblauch- bis kresseartigen Geschmack. Liebt humose Schattenstandorte unter Laubbäumen. Kaltkeimer! s Okt. (zur Keimung im März), 20×5.

**75390** für ca. 3 m<sup>2</sup> **FS 2,00 €**

#### **Muskatellersalbei *Salvia sclarea***

beeindruckende Gewürz- und Heilpflanze mit sehr intensivem, harzigem (Ambra)-Duft. Bereits im Mai des zweiten Jahres erscheint der hummelbetörende, bis 1,20 m hohe, prachtvolle Blütenstand. Blätter und Blüten werden u.a. zum Aromatisieren von Konfitüren und Wein oder zur Herstellung ausgleichender, aphrodisierender Tees verwandt. s Apr.-Juli, 40×40.

**76221** für ca. 30 Pfl. **SF 2,50 €**

### **ausdauernde**

#### **Koreanischer Anisysop *Agastache anisata***

Tee- und Gewürzstaude, zahlreiche Blätter mit Anisgeschmack. Die bläulichen Blüten sind ein Schmetterlingsmagnet. s Apr.-Aug., 35×35.

**77132** für ca. 20 Pfl. **RL 2,30 €**

#### **Berg-Bohnenkraut *Satureja montana***

ausdauerndes Küchenkraut für sonnigen, auch kargen Standort zur ganzjährigen Beerntung. s Apr.-Aug; 30×30.

**77247** für ca. 50 Pfl. **AR 2,60 €**

#### **Dost *Origanum vulgare ssp. vulgare***

bis 50 cm hoher, purpurviolett blühender, völlig winterharter Halbstrauch; weniger würzig als der Oregano des Mittelmeeres. Als mildes Gewürz oder Teekraut verwendbar. v März oder s Mai-Juli, 30×10.

**77464** für ca. 50 Pfl. **GK 2,30 €**

#### **Echinacea, Roter Scheinsonnenhut**

*Echinacea purpurea*. Dieser Korbblütler bildet eine rotviolette Blüte mit bis zu 8 cm langen, seitlich abstehenden Blütenblättern aus. Frisch gepresster Saft aus Kraut und Wurzel wird in der Naturheilkunde gegen Entzündungskrankheiten genutzt. Höhe der blühenden Pflanze ca. 1 m. v/s Mai-Sept., 40×40; b Juli-Sept. ab dem zweiten Jahr.

**77529** für ca. 30 Pfl. **AR 2,50 €**

**Römische Kamille** *Chamaemelum nobile*  
intensiv duftender Bodendecker. Verwendung  
der getrockneten Blüten als Tee oder als Duft für  
Cremes und Seifen. s Jan.-Dez., 30×15.  
78210 für ca. 5 m<sup>2</sup> JE 2,30 €

**Lavendel** *Lavandula angustifolia*  
duftende Tee- und Heilpflanze. Schöne  
Schmetterlingsweide. Ein Lavendelstrauß im  
Kleiderschrank vertreibt Motten. v März-Aug.  
oder s Apr.-Aug., 60×60.  
78320 für ca. 30 Pfl. JE 2,60 €

**Zitronenmelisse** *Melissa officinalis*  
Teekraut zur Magen- und Darmberuhigung.  
Bevorzugt frischen Boden und halbschattigen  
Standort. s Apr.-Aug., 30×15.  
79844 für ca. 50 Pfl. FS 2,40 €

**MINZEN.** Zahlreiche Gattungen aus der Familie  
der Lippenblütler werden Minzen genannt, auch  
wenn ihr Aroma bisweilen den echten Minzen  
(Gattung *Mentha*) nicht ähnlich ist.

**Amerikanische Bergminze**  
*Pycnanthemum pilosum.* Angenehm minzartig  
schmeckendes Teekraut. Weiße Blüten in  
halbkugeligen Blütenständen in mehreren  
Wirteln übereinander. Hat nichts mit den  
europäischen Bergminzen (*Calamintha*) zu tun.  
Bienenweide! v/s Apr.-Aug., 40×20.  
78541 für ca. 50 Pfl. FS 2,50 €

**Echte Bergminze** *Calamintha nepeta*  
Gewürzstaude mit Kampferminzenaroma, zum  
Würzen von z.B. Salaten und Gurken. 30-80 cm  
hoch, liebt sonnigen, auch kargen Standort  
(Mauertümpel!). s Apr.-Aug., 30×15; b Juli-Sept im  
zweiten Jahr.  
78441 für ca. 50 Pfl. FS 2,40 €

**Katzenminze** *Nepeta cataria*  
alte Heilpflanze, wird bei Fieber und  
Bauchkrämpfen empfohlen, lockt Katzen an.  
Bevorzugt frischen Boden und halbschattigen  
Standort. s Apr.-Aug., 30×15.  
78445 für ca. 50 Pfl. FS 2,40 €

**Altai-Katzenminze** *Schizonepeta multifida*  
von Katzen ignorierte, aromatisch minzartig  
schmeckende Teepflanze mit leuchtend blauen  
Blütenkerzen. v/s Apr.-Aug. 30×30.  
78430 für ca. 30 Pfl. JM 2,40 €

**Bergamott-Monarde** *Monarda fistulosa*  
Indianernessel, ca. 1,2 m hoch, Blätter und  
blassrosa Blütenköpfe geben einen  
erfrischenden, zitrusartigen Tee. s Apr.-Aug.,  
40×15.  
77229 für ca. 50 Pfl. FS 2,50 €

**Monarde, Mischung** *Monarda spec.*  
Mischung niedriger (ca. 0,90 m) Arten und  
Sorten mit purpurnen, veilchenrosa, blassrosa  
und scharlachroten Blütenköpfen; Blätter und  
Blütenköpfe ergeben einen erfrischenden,  
thymian- bis zitronenartigen Tee. s Apr.-Aug.,  
40×15.  
77231 für ca. 50 Pfl. FS 2,50 €

**Griechischer Oregano**  
*Origanum vulgare ssp. viride.* Klassisches  
Pizzagewürz! Der Geschmack ist sehr intensiv. s  
Apr.-Aug., 25×25.  
78660 für ca. 20 Pfl. RL 2,60 €

**Salbei** *Salvia officinalis*  
bekanntes Heilkraut. Liebt sonnigen, auch  
kargen Standort. s Apr.-Aug., 40×40.  
79104 für ca. 50 Pfl. JW 2,50 €

**SCHNITTLAUCH** *Allium schoenoprasum.* Frisches  
Grün vom zeitigen Frühjahr bis zum Herbst.  
Ausdauernd für Kräuterbeet, Beeteinfassung,  
Balkonkasten und Blumentopf. s März-Sept. in  
Reihe 20×2 oder im Horst je 20 Korn, 20×20.

**Fine Leaf**  
feinröhriige Sorte.  
79171 für ca. 2 m oder 10 Töpfe BH 2,40 €

**Medium Leaf**  
mittel- bis grobröhriige Sorte.  
79174 für ca. 2 m oder 10 Töpfe GK 2,40 €

**ALTE SCHNITTLAUCHARTEN,** leichte Schärfe mit  
etwas Süße und mildem Knoblaucharoma.

**Kantenlauch** *Allium angulosum*  
alte, heimische Würzpflanze, flachblättrig, früher  
Blattaustrieb. s März-Sept., 20×1.  
79196 für ca. 3 m LW 2,40 €

**Chinesischer Lauch** *Allium tuberosum*  
auch Schnittknoblauch genannt, flachblättrig,  
lange Ernte durch späte Blüte. s März-Sept.,  
20×1.

**79193** << für ca. 3 m **LW** 2,40 €

**Berglauch** *Allium senescens*  
alte heimische Kulturform mit ca. 1 cm breiten  
Blättern. s Feb.-Sept., 20×1.

**79191** für ca. 3 m **LW** 2,40 €

**Sedanina, Knotenblütiger Sellerie**  
*Apium nodiflorum*. Seltene, einheimische  
Wildpflanze für feuchtere Standorte. Die jungen  
Blätter und Stiele können wie Schnittsellerie  
verwendet werden und besitzen ein  
verblüffendes Möhren-Selleriearoma. Vielseitig  
einsetzbar, sehr gut geeignet für Pesto und als  
Suppenkraut. v/s März-August, 30×30.

**79203** für ca. 60 Pfl. **MA** 2,50 €

**Thymian** *Thymus vulgaris*  
aromatisches Heil- und Gewürzkraut. Verwendet  
wird das Kraut am besten kurz vor der Blüte,  
frisch oder getrocknet als Hustentee oder in der  
mediterranen Küche (Bestandteil der „Kräuter  
der Provence“). Lichtkeimer, v/s A Apr.-Juli,  
40×20.

**79342** für ca. 50 Pfl. **JW** 2,50 €

**Zitronenthymian** *Thymus pulegioides*  
eine Selektion verschiedener, nach Zitrone  
duftender Thymianpflanzen aus Ostdeutschland,  
die prächtige Blütenteppiche für Insekten  
hervorbringt. Dies ist keine Hybride, sondern  
eine samenfeste Wildform. v A Apr.-Aug., 40×40.

**79357** für ca. 50 Pfl. **AR** 2,50 €

**Orangenthymian** *Thymus fragrantissimus*  
stark nach Orangen duftende Auslese,  
graugrünes Blatt, blüht weiß mit rosa Schimmer.  
Für trockenen, sonnigen Standort. Verwendung  
in Tees und Duftmischungen. v/s A Apr.-Juli,  
40×20.

**79350** für ca. 50 Pfl. **JW** 2,70 €

**Weinraute** *Ruta graveolens*  
alte Heil- und Gewürzstaude, etwa 50 cm hoch  
mit gelben Blüten. Die fiederteiligen Blätter  
haben ein ungewöhnliches Aroma, sparsam  
dosieren, für Fleisch- und Bohnengerichte.

Berührung kann phototoxische Hautreaktionen  
hervorrufen. s Mai-Juli, 30×20.

**79626** für ca. 50 Pfl. **FS** 2,40 €

**Wermut** *Artemisia absinthium*  
bis 1,80 m hohe Staude. Wermut kann  
getrocknet zur Insektenabwehr eingesetzt  
werden. Wermuttee oder -brühe kann gegen  
Blattläuse eingesetzt werden. Vorsicht, Wermut  
verträgt sich mit vielen anderen Pflanzen  
schlecht (Nachbarschaftseffekte). v März-Mai  
oder s Okt.-Nov., 50×50.

**79643** für ca. 50 Pfl. **GK** 2,30 €

**Ysop, blau** *Hyssopus officinalis*  
Heilpflanze. Blau-violett blühende  
Schmetterlings- und Bienenweide. Liebt  
sonnigen, auch kargen Standort. Bestandteil der  
„Kräuter der Provence“, sehr gut zu Fisch- und  
Eiergerichten. v/s Apr.-Aug., 30×30.

**79795** für ca. 50 Pfl. **AF** 2,60 €

**Ysop, rosa** *Hyssopus officinalis*  
Heilpflanze mit gleicher Eignung wie die blaue  
Form. Besonders schön in Mischung mit dieser  
gepflanzt.

**79790** für ca. 50 Pfl. **JM** 2,60 €

## Blumen

### Einjährige

**Adonisröschen** *Adonis autumnalis*  
eine grazile, ca. 30 cm hohe Sommerblume mit  
blutroten, in der Mitte schwarzen Blüten  
(„Teufelsaugen“). Keimt nach und nach über  
längere Zeit. s März-Mai oder Sept. für Folgejahr,  
30×10; b Juli-Sept. Giftig!

**81124** für ca. 30 Pfl. **MJ** 2,40 €

**Büschelschön** *Phacelia tanacetifolia*  
ca. 60 cm hohe, frostempfindliche Pflanze mit  
fein gefiederten Blättern, violetten  
Blütentrauben und angenehmem Honigduft. s  
breitwürfig Mai-Juli; b Juni-Sept. Größere  
Mengen zur Gründung auf S. 18.

**81285** für ca. 1 m<sup>2</sup> **QW** 1,90 €

**RINGELBLUME *Calendula officinalis*** ist eine alte Heil- und Zierpflanze, die traditionell zur Herstellung von Wundsalben verwendet wird. s März-Aug., 30×5; b E Mai-Okt.

**Ringelblume, traditionelle Form**

gelb-orange Mischung.

**82944** für ca. 7 m **MU** 1,80 €

**Ringelblume Pastell**

Blüten in Pastelltönen mit dunklem "Auge".

**82940** für ca. 7 m **QW** 1,90 €

**Kleinblütiges Stiefmütterchen, Hornveilchen**

*Viola × cornuta*. Bunte Mischung der Farben violett, weiß und gelb. Blüht von Frühjahr bis Herbst. v Feb.-Aug. (flach säen und 4 Wochen feucht halten), p 20×20.

**83246** für ca. 30 Pfl. **AF** 2,20 €

**zweijährige**

**Marienglockenblume *Campanula medium***

seit dem 16. Jahrhundert eine beliebte, prächtige, bis 70 cm hohe Bauerngartenpflanze. Mit ihren sehr großen, blauen, z.T. weißen Glockenblüten ist sie auch eine begehrte, haltbare Schnittblume. s Mai-Juli, p Aug., 30×20; b Mai im zweiten Jahr.

**84910** für ca. 50 Pfl. **SF** 2,30 €

**Schöterich, Goldlack *Erysimum allionii***

hat leuchtend orange-goldene, duftende Blüten und wird bis 50 cm hoch. v/s Apr.-Juli, 30×10; b E Mai-Juni im zweiten Jahr.

**84752** für ca. 6 m **JE** 2,30 €

**Goldlack Bunte Mischung *Erysimum cheiri***

die zwei- bis mehrjährigen Pflanzen blühen im Frühjahr in einer Mischung leuchtend bunter Farben und duften nach Honig und Pollen. Bienenweide. Höhe ca. 60 cm. v/s Apr.-Juli, 30×20; b Apr.-Mai im/ ab dem zweiten Jahr.

**84751** für ca. 6 m **JM** 2,30 €

**Natternkopf *Echium vulgare***

Wildpflanze karger Standorte, in Kultur bis zu 1,50 m hohe Büsche bildend. Unzählige blau-violette, selten weiße Blüten machen sie zur üppigen Augen- und Bienenweide! v/s Apr.-Aug., 50×50; b Mai-Sept. im zweiten Jahr.

**85520** für ca. 30 Pfl. **JM** 2,20 €

**Silberpfennig, Mondviole, violett**

*Lunaria annua*. Dunkelgrünes Laub mit violetten Blüten zeitig im zweiten Jahr. Die silbrig-transparenten Mittelwände, die nach dem Aufspringen der Schoten erhalten bleiben, sind sehr beliebt für Trockensträuße. Bis 1 m hoch. s Apr.-Juli, 40×15; b Mai-Juni im zweiten Jahr.

**86145** für ca. 3 m **SC** 2,00 €

**Ausdauerndes Silberblatt auf S. 17.**

**Vergissmeinnicht, blau *Myosotis sylvatica***

himmelblau, reich blühend von April bis Juni ab dem zweiten Jahr, ca. 30 cm hoch. Zwei- bis mehrjährig; v Juni-Juli, p Aug.-Okt., 30×30.

**89684** für ca. 50 Pfl. **MU** 2,00 €

**ausdauernde bzw. mehrjährige**

**Weißer Echinacea Albina**

*Echinacea purpurea alba*. Mutation aus der violettblühenden Echinacea (s. S. Fehler! Textmarke nicht definiert.). Buschiges Wachstum bis 1 m Höhe. v/s Mai-Aug., 30×20; b Juni-Sept. ab dem zweiten Jahr.

**87640** für ca. 15 Pfl. **LW** 2,30 €

**Rundblättrige Glockenblume**

*Campanula rotundifolia*. Himmelblaue Glöckchen, ca. 30 cm hohe Pflanzen. Alte Wiesenbegleitpflanze, wächst auf mageren Böden. v/s Apr.-Aug., p 20×20; b Juni-Okt., bei früher Aussaat ab dem ersten Jahr.

**87848** für ca. 100 Pfl. **AR** 2,00 €

**Purpurkönigskerze, Violette Königskerze**

*Verbascum phoeniceum*. Zierliche Stein- und Staudengartenpflanze, besonders für trocken-warme Standorte. Bis 1 m hoch, violette Blüten mit gelbem Grund. v/s März-Aug., 30×20; b Mai-Juni ab dem zweiten Jahr.

**88332** für ca. 3 m oder 50 Pfl. **SC** 2,30 €

**Stauden-Lupine, rosa *Lupinus polyphyllus***

robuste Staude mit kerzenartigen Blütenständen, die im späten Frühjahr von cremefarben über rosa bis lila blühen. Ca. 1 m hoch und ausladend. Zur besseren Keimung die Samen dem Nabel gegenüber leicht anritzen. v/s März-Aug., 50×50; b Mai-Juni ab dem zweiten Jahr. Giftig! Ausbreitung außerhalb des Gartens vermeiden.

**88493** für ca. 15 Pfl. **SC** 2,30 €



**Ausdauerndes Silberblatt** *Lunaria rediviva*  
Duftpflanze für vollschattige Standorte unter Laubbäumen, ca. 80 cm hoch. Zartrosa Blüten mit intensiv fliederartigem Duft von Mai bis Juni ab dem zweiten Jahr. Silberglänzende Samenstände für Trockengestecke ab August. Heimische Wildpflanze. Kaltkeimer! s Sept.-Okt., 40×40.  
**89237** für ca. 12 Pfl. **FS 2,20 €**

**Zweijähriger Silberpfennig auf S. 16.**

**Duftveilchen** *Viola odorata*  
bekannte, niedrige Duftpflanze, violette, essbare Blüten für Süßspeisen. Liebt sommerbeschattete Standorte unter Laubgehölzen. Kaltkeimer! s Sept.-Okt., 25×10; b März ab dem zweiten Jahr.  
**83251** für ca. 20 Pfl. **FS 2,60 €**

**Frühlings-Schlüsselblume** *Primula veris*  
gelb blühende Wildform, 20-30 cm hoch, Halbschatten. s ab März., 20×20; b Apr.-Mai ab dem zweiten Jahr.  
**89222 <<** für ca. 30 Pfl. **RL 2,00 €**

**Frühlings-Schlüsselblume rot (Wiesen-Primel)**  
*Primula veris*. Rote Blüten, 20-30 cm hoch. Die Pflanze enthält Saponine und wird in geringen Anteilen Hustentees beigemischt. Kaltkeimer! v Okt.-März, p März, 40×30; b Apr.-Mai ab dem zweiten Jahr.  
**89223** für ca. 30 Pfl. **AR 2,20 €**

## Gründünger

schützen und bedecken den Boden, halten ihn lebendig und reichern ihn mit Humus an. Sie sind das ganze Jahr über auf Brachflächen, als Vorfrucht oder Nachfrucht sinnvoll. In der Regel wird breitwürfig ausgesät und eingeharkt. Bei vielen Kulturen kann die Gründüngersaat schon zwei bis vier Wochen vor der Ernte der Hauptfrucht gesät und mit dem letzten Hacken als Untersaat eingebracht werden. Die

Grünmasse kann eingearbeitet, kompostiert oder als Mulch verwendet werden. Abgefrorene Pflanzen bilden einen guten Wintermulch. *Gründüngertabelle erhältlich (S. XX).*

**BUCHWEIZEN** *Fagopyrum spec.* ist als Knöterichgewächs günstig für die Fruchtfolge und dient als Bienenweide. Das schnelle Wachstum und der bis in den Blütenstand beblätterte Stängel sorgen für gute Schattengare und Beikrautunterdrückung. Buchweizen ist genügsam, sehr trockenheitstolerant, mobilisiert Kalium im Boden und friert schon bei leichtem Frost ab. Wir bieten hiervon zwei unterschiedliche Arten an. s Apr.-Aug. *Infoblatt Buchweizen erhältlich (S. xx).*

**Buchweizen** *F. esculentum*  
bildet große Blätter und wird 60 cm bis 1,20 m hoch, blüht weiß-rosa.  
**91912** für 10 m<sup>2</sup> **QW 2,60 €**  
**91914** für 40 m<sup>2</sup> **QW 5,90 €**

**Tatarischer Buchweizen** *F. tataricum*  
wird unter guten Bedingungen bis zu zwei Meter hoch und bildet dann viel Masse, blüht weiß.  
**91917** für 10 m<sup>2</sup> **SC 2,40 €**  
**91918** für 40 m<sup>2</sup> **SC 5,60 €**

**Phazelia Hohe Feinblättrige** ☉  
*Phacelia tanacetifolia*. Beliebte Gründüngung, die zugleich Bienen- und Schmetterlingsweide ist, die Schattengare fördert und normalerweise über Winter abfriert. Zur Familie der Wasserblattgewächse gehörend, ist sie nicht mit anderen Kulturpflanzen verwandt und gilt deshalb als fruchtfolgeneutral, ist aber anfällig für Sklerotinia. Sie sollte daher am besten im Wechsel mit Gräsern (z.B. Rauweizen, Roggen als Gründüngung) und nicht als Vorfrucht von anfälligen Kulturen wie z.B. Salat, Möhren oder Kartoffeln angebaut werden. s Apr.-Aug.

**91932** für 10 m<sup>2</sup> **QW**  
**91934** für 40 m<sup>2</sup> **QW 6,20 €**

**Sommerwicke Wellunger** ☉ *Vicia sativa*  
üppig wachsende Leguminose, die Stickstoff sammelt, den Boden beschattet und Beikraut unterdrückt. Im Winter meist abfrierend. Zu anderen Grobleguminosen, besonders Erbsen, muss mehrere Jahre Fruchtfolgeabstand gehalten werden. s Apr.-Juli.  
**91363** für 10 m<sup>2</sup> **QW 2,90 €**

2,;

### Sonnenblume *Helianthus annuus*

aufgrund ihrer Schnellwüchsigkeit und Höhe beikrautunterdrückend, dank sehr tiefreichender Pfahlwurzeln bodenverbessernd. Eignet sich auch zum Mischen mit anderen schnellwüchsigen Gründüngerpflanzen. Ziersorte. s Apr.-Aug.

**91980** für ca. 10 m<sup>2</sup> JM **4,50 €**

### Rauweizen *Triticum turgidum*

Weizen entlastet die Fruchtfolge im Gemüsegarten. Rauweizen ist eine fast verschollene Art, die wesentlich üppiger als die heute bekannten Weizen ist. Diese Sortenmischung ist winterhart und sollte ca. vier Wochen vor der nächsten Kultur eingearbeitet werden, damit sie sich im Boden noch umsetzen kann. s Aug.-A Okt.

**91165** für 40 m<sup>2</sup> JE **5,90 €**

## Literatur

### Hagebutte & Co. – Blüten, Früchte und Ausbreitung europäischer Pflanzen

A. Lüttig und J. Kasten, 2003: Der Schwerpunkt dieses Buches liegt auf dem Thema „wie Pflanzen wandern“ und damit auf der detaillierten Beschreibung der zahlreichen Fruchttypen und deren Ausbreitungsstrategien. Zusätzlich werden die Arten in ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung als Heilkräuter, Kulturpflanzen und Giftpflanzen betrachtet. Dieses populärwissenschaftliche Sachbuch richtet sich an Lehrende, Studierende, Biolog\*innen, Gärtner\*innen, Naturfreund\*innen und Pflanzenliebhaber\*innen gleichermaßen. 359 S.

**98031** **49,95 €**

### GARTENBAU UND SPEZIELLE KULTUREN

Die Informationsblätter sind auch kostenlos im Menü Informationen der Homepage abrufbar.

**07022** Informationsblatt Färberwaid **0,50 €**

**07024** Informationsblatt Anbau und Treiberei von Chicorée **0,50 €**

**07025** Informationsblatt Ostfriesische Palme **0,50 €**

**07021** Informationsblatt Buchweizen **0,50 €**

**07023** Informationsblatt Nematoden im Garten **0,50 €**

Informationsblatt Jungpflanzenanzucht  
Erweiterter Artikel aus Saaten & Taten 2006.

**07027** **0,50 €**

Informationsblatt zur Anbauweise von Wildtomaten

Artikel aus den Saaten & Taten 2006 als Extradruck.

**07026** **0,50 €**

Informationsblatt zum Anbau von Lagerzwiebeln aus Samen

Artikel aus den Saaten & Taten 2012 als Extradruck.

**07028** **0,50 €**

### Gründüngertabelle

Verschiedene Gründünger in der Übersicht mit Anwendungsmöglichkeiten, Kultur und Mischungshinweisen.

**07010** **1,00 €**

### Tabelle zur Gemüselagerung

Überblick über Lagerungs- und Konservierungsmöglichkeiten für die verschiedenen Gemüsearten mit Hinweisen, was für die erfolgreiche Lagerung zu beachten ist.

**07029** **1,00 €**

### Gerstenevolutionsbroschüre

L. Watschong, 2014. Dieses Heft wurde als Informationsquelle zu unserer Gerstenevolutionsreihe erstellt. Hier wird eine der ältesten Kulturpflanzen beschrieben, die in allen Ländern in unterschiedlichen Formen vorkommt, die heute von überall gleich aussehenden Sorten verdrängt werden. Behandelt werden die Geschichte der Gerste, Anbau und Nutzung, Inhaltsstoffe und Züchtung. 35 S.

**97152** **6,00 €**

### Weizenevolutionsbroschüre

L. Watschong, S. Clar, F. Sonnemann, 2001. Informationsschrift zur Weizenevolutionsreihe. Beschrieben werden Kulturgeschichte, Artenverarmung und Sortenvielfalt. Ergänzend gibt es eine kritische Auseinandersetzung mit der Evolutionstheorie sowie Empfehlungen für den Anbau. Vierte, vollständig überarbeitete Auflage 2008. 39 S.

**97150** **6,00 €**

## **Dinkel und Weizen**

### **Zwei traditionelle Heilpflanzen**

M. F. Bisping, 2017. Naturwissenschaftliche Dissertation im Fach Pharmazie. Mit umfangreichen Informationen über die verschiedensten Heilwendungen der beiden Getreide allein oder in Verbindung mit anderen Heilpflanzen, von Hildegard von Bingen bis ins 19. Jahrhundert, sowie Erfahrungen aus der heutigen Heilpraxis. Beinhaltet daneben auch aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu Weizenallergie, Zöliakie und Weizenunverträglichkeit. 550 S.

**98112**

**29,90 €**

### **Das große Biogarten-Buch**

A. Heisteringer, Arche Noah, 2013. Umfangreiches Praxiswissen für Bio-Gärtnerinnen und -Gärtner: Das Anlegen eines Nutzgartens, Aspekte der Selbstversorgung, Kompostierung, Bewässerung oder auch das Gärtnern mit Kindern werden praxisnah und fundiert beschrieben.

Das Buch spiegelt den gebündelten Erfahrungsschatz der Arche Noah-Vielfaltsgärtner\*innen für den Anbau von Gemüse, Obst, Kräutern, Blumen, Pilzen und Getreide wider. Über 400 Sortenporträts in Wort und Bild mit über 1.000 Abbildungen. Siebte Auflage 2017. 624 S.

**98080**

**39,90 €**

### **Handbuch Bio-Gemüse: Sortenvielfalt für den eigenen Garten**

A. Heisteringer, 2010. Dieses Buch bietet ein Nachschlagewerk für alle gängigen und weniger bekannten Gemüsearten mit genauen Anbauinformationen. Die Besonderheit ist, dass sich anschließend an jede Kulturanleitung Beschreibungen verschiedener Sorten der jeweiligen Art in Wort und Bild finden. Vorangestellt ist eine Einleitung zu den grundlegenden Kulturtechniken des biologischen Gärtnerns. Bereichert wird das Buch durch Infos zu Vermehrung, Mischkultur und Pflanzengesundheit sowie durch Rezepte und Erfahrungsberichte. 632 S.

**98090**

**39,90 €**

### **taschenGARTEN 2021**

A. K. Bohner, A. Banzhaf, GartenWerkStadt (Hrsg.), 2019. Der Taschengarten ist ein persönlicher Terminplaner und politischer Gartenkalender mit einer wöchentlichen Anbauplanung für den (Gemüse-)Garten. Jedes Jahr wird ein Schwerpunktthema rund um Landwirtschaft und Ernährung aufgegriffen. 2021 beschäftigt sich der taschenGARTEN mit regenerativem Gärtnern: Wie können wir

Lebensmittel so anbauen, dass dabei natürliche Kreisläufe erhalten oder sogar wiederhergestellt werden? Wie Böden verbessern, Wasserkreisläufe ökologisch gestalten und die Artenvielfalt erhöhen, statt diese Grundlagen des Lebens immer weiter zu zerstören? Die Ansätze des regenerativen Gärtnerns wie auch der aufbauenden Landwirtschaft geben hierfür keine Patentrezepte aus, sondern empfehlen lokal angepasste Herangehensweisen. Der taschenGARTEN 2021 unterstützt dabei, geeignete Methoden zu finden, und stellt zahlreiche Praxisbeispiele vor.

**98044**

**18,00 €**

### **Frisches Gemüse im Winter ernten**

W. Palme, 2016. Die besten Sorten und einfachsten Methoden für Garten und Balkon. Ein Buch für alle Selbstversorger\*innen, die sich im Winter nicht nur aus dem Lagerkeller bedienen wollen. Neben allgemeinen Informationen zu Technik und Methoden porträtiert der Autor detailliert über 70 Gemüsesorten von Asiasalat bis Zuckerwurzel, die sich über den Winter in unseren Breiten anbauen, ernten und verspeisen lassen. Fünfte Auflage. 382 S.

**98083**

**39,90 €**

### **Die Vielfalt kehrt zurück.**

#### **Alte Gemüsesorten nutzen und bewahren**

I. Sperrl, 2013. Dieses Buch stellt alte Gemüsesorten vor, die mittlerweile fast in Vergessenheit geraten sind. In 15 Reportagen werden Gemüsegärtner\*innen – darunter zwei von Dreschflegel – vorgestellt, die mit viel Leidenschaft ihre Schätze bewahren. Ohne ihr Engagement wären viele alte, oft regionale Sorten längst verschwunden. Wer auf den Geschmack gekommen ist, findet in praktischen Steckbriefen, was er/sie für den Anbau im eigenen Garten oder auf dem Balkon wissen muss. Dazu Rezepte für jedes vorgestellte Gemüse. 200 Farbfotos, 15 farbige Illustrationen. 176 S.

**98082**

**24,90 €**

### **Kräutergarten kompakt.**

#### **Pflanzen, pflegen, kochen**

B. Bohne, R. Volk, 2009. In diesem Buch dreht sich alles um Küchen- und Heilkräuter. In einem lexikalischen Teil werden über neunzig Kräuter in Anbau, Pflege und Verwendung vorgestellt. Ergänzt wird das Buch durch allgemeine Informationen zu Konservierung und Heilmittelherstellung sowie viele Rezepte. Vierte

Auflage 2014. 251 Farbfotos, 13 Zeichnungen.  
252 S.  
**98097** **14,90 €**

#### **Anders gärtnern.**

##### **Permakultur-Elemente im Hausgarten**

M. Rusch, 2010. Bisher hatten wir mehrere Bücher zum Kräuterspiralen- und Wildbienenhotelbau im Angebot. Dieses Buch bietet beides und noch viel mehr. Gärtner\*innen werden fündig auf der Suche nach Informationen zu ausgefallenen Beetformen, Kompost- und Gründüngung, Wurmfarm, Kleintierhaltung, Schaffung verschiedener Biotope, Bauen mit Weiden etc. Ein kleines Buch mit einer Fülle an Ideen, leicht verständlichen Erklärungen und sehr anschaulichen Illustrationen und Skizzen. Sechste Auflage 2016. 94 S.  
**98072** **13,95 €**

##### **Mein kleiner Permakultur-Garten. 300 kg Ernte auf 150 qm Fläche mitten in der Stadt.**

J. Chauffrey, 2017. Dieses Buch richtet sich vor allem an Gärtner\*innen, die sich trotz kleiner Fläche so richtig im Gemüseanbau austoben wollen. Der Autor zeigt, dass durch Anwendung permakultureller Prinzipien und Gestaltungsmittel und der damit verbundenen Optimierung der Bewirtschaftung auch auf kleinstem Raum eine reiche Ernte eingebracht werden kann. 110 S.  
**98077** **14,95 €**

##### **Haferwurz und Kerbelrübe. Gemüsepflanzen. Alte Kulturpflanzen wieder entdeckt, Band I.**

Stiftung Naturschutz Berlin (Hrsg.), 2003. Ein weites Spektrum seltener Gemüsearten wird in diesem Büchlein in Anbau, Verwendung – teilweise mit Rezepten – und historischer Bedeutung beschrieben. 53 S.  
**98084** **2,50 €**

##### **Herzgespann und Löffelkraut. Gewürz- und Heilkräuter. Alte Kulturpflanzen wieder entdeckt, Band II.**

Stiftung Naturschutz Berlin (Hrsg.), 2003. Einige seltene Kräuter werden vorgestellt und deren Anbau und Verwendung prägnant beschrieben. 39 S.  
**98085** **2,50 €**

##### **Selbstgebauter Tabak**

A. Kitze, 1946. Ein Ratgeber für Tabak-Kleinanbauer\*innen von der Aussaat bis zum fertigen Rauchprodukt. Kopie der Ausgabe von 1946, 16 S.  
**98068** **3,00 €**

#### **Schneckenalarm!**

S. Meys, 2007. Machen Sie Ihren Garten zur schneckenberuhigten Zone mit Lebensräumen für natürliche Fraßfeinde, widerstandsfähigen und schneckenabwehrenden Pflanzen, Schutzstreifen, der richtigen Bodenbearbeitung und Schneckenzaun.

Eine Fülle nützlicher, leicht umsetzbarer Tipps und Erste-Hilfe-Maßnahmen in diesem Buch bewahren gefährdete Pflanzen vor dem Gefressenwerden. Kompakt und kurzweilig stellt die Autorin die Maßnahmen vor. Erfahren Sie außerdem Überraschendes über gefräßige und harmlose Schnecken, ihre Lebensweise und ihre Funktion im Garten. Mit Cartoons von Renate Alf. 2013 überarbeitet. Fünfte Auflage 2016. 144 S.  
**98067** **9,90 €**

##### **Kleine grüne Archen. Passivsolare (Erd-)Gewächshäuser selbst gebaut.**

C. Lorenz-Ladener, 2012. In diesem Buch wird ausführlich und praxisnah beschrieben, wie unterschiedliche Typen von Solargewächshäusern für den Hausgarten selbst gebaut werden können. Auch die transparenten Gewächshäuser von der Stange lassen sich ohne allzu großen Aufwand so umrüsten, dass die Strahlungsenergie der Sonne für die Pflanzen besser verfügbar ist. Mit einem passivsolaren Gewächshaus ist es möglich, (fast) ganzjährig Gemüse, Salat und Obst zu ernten – ohne zusätzliche Heizung. Dritte Auflage 2014, 141 S.  
**98078** **22,90 €**

#### **Naturkeller**

C. Lorenz-Ladener, 1990. Wohin mit all dem Wintergemüse und Obst? Der Umbau des bisher zu warmen Hauskellers oder der einfache Neubau eines freistehenden Naturkellers schafft Abhilfe. Dieses Buch vermittelt detailliert und leicht verständlich das notwendige Wissen für Planung und Bau von naturgekühlten Lagerräumen in Haus oder Garten. 2011 überarbeitet und erweitert, 16. Auflage 2018. 144 S.  
**98094** **19,90 €**

#### **VERARBEITEN UND KOCHEN**

##### **Internationale Puffbohnen-Rezeptsammlung**

U. Reinhard. So vielfältig diese Kulturpflanze, so unterschiedlich sind auch ihre Zubereitungsmöglichkeiten: Ob englisch, griechisch oder syrisch, mit Speck, Minze oder als Salat, dieses Heft regt an zum Ausprobieren. 42 S.  
**98086** **4,50 €**

## **Trocknen und Dörren mit der Sonne**

C. Lorenz-Ladener (Hrsg.), 2010. In diesem Buch werden detailliert und mit vielen Abbildungen Solartrockner beschrieben, die im Hausgarten oder auf dem Balkon gute Dienste leisten und sich auch in unseren Breiten bewährt haben. Alle vorgestellten Solartrockner können mit einfachem Werkzeug und geringem materiellen Einsatz gebaut werden. Sechste Auflage 2019. 95 S.

**98098**

**13,95 €**

## **Haltbarmach-Almanach**

Erika und Renato, 1977. In den 70er Jahren siedelte in der Toskana die Lichtheimatfamily. Eine aben-teuerliche Landkommune, ausgerichtet auf Öko-logie, Spiritualität und Selbstversorgung. Dort entstand als Alternative zu Tiefkühltruhe und Kon-servendose dieses Handbuch für die natürlichen Arten der Konservierung von Früchten und Gemü-se: Dörren, Trocknen, Sterilisieren, Milchsäure-gärung, Einmieten, Säfte, Marmeladen usw. Liebevoll handgeschrieben und illustriert, 160 S.

**98070**

**8,00 €**

## **HINTERGRUND & AGRARPOLITIK**

### **Schöne neue Gentechnik?!**

Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saat-gutarbeit, 2018. Die Informationsbroschüre be-handelt Anwendungen neuer gentechnischer Verfahren in der Landwirtschaft und gute Gründe für eine gentechnikfreie Landwirtschaft aus wissenschaftlicher, ethischer und sozio-ökonomischer Sicht. Ein zusätzlicher Faktencheck, der die Argumente der Gentechnikbefürworter\*innen unter die Lupe nimmt, liegt bei. Auch als kostenloser Down-load bei der IG Saatgut verfügbar. 24 und 8 S.

**97027**

**3,50 €**

### **Saatgut sichern – Schwellenwerte verhindern, Kurzfassung**

Aktualisierte Kurzfassung der Studie von Siegrid Herbst (herausgegeben von der Interessenge-meinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit). Die Originalstudie von 2012 steht nur als kostenloser Download auf der Homepage der IG Saatgut zur Verfügung. Sie behandelt den Umgang mit gentechnischen Verunreinigungen im Saatgut in der EU: eine fundierte Recherche über den rechtlichen Rahmen und dessen nationale Auslegungen sowie eine umfangreiche Auswertung von Interviews mit Praktiker\*innen, die mit dem Verunreinigungsrisi-ko im Saatgut umgehen müssen. Die Kurzfassung wurde 2016

von Stefanie Hundsdorfer für die IG Saatgut aktualisiert. Sie liegt als hier angebotene Druckversion vor und steht ebenso als kostenloser Download zur Verfügung. Inhalt: aktuelle Situa-tion in der EU, kritische Auseinandersetzung mit Kategorien und Begriffen sowie politische Forde-rungen der IG Saatgut. 10 S.

**97015**

**3,00 €**

### **Biopatente und Agrarmodernisierung**

E. Gelinsky, 2012. Diese ebenfalls von der IG Saat-gut in Auftrag gegebene Studie ist hervorragend recherchiert und höchst spannend zu lesen. Für Menschen, die sich mit der Schnittstelle Saatgut und Industrialisierung der Landwirtschaft be-schäftigen, eine Fundgrube an historischen und aktuellen Fakten und Zusammenhängen. Die Stu-die bietet Gedankenanstöße und Argumenta-tionshilfen für die Auseinandersetzungen um geistige Eigentumsrechte. Auch als kostenloser Download bei der IG Saatgut verfügbar. 173 S.

**97013**

**16,50 €**

### **Geistige Eigentumsrechte im Bereich der neuen Pflanzanzuchtverfahren**

E. Gelinsky, 2013. Die im Auftrag der Eidgenössischen Ethikkommission für die Biotechnologie im Ausserhumanbereich (EKAH) erstellte Studie un-tersucht, welche Aspekte aus ethischer Sicht im Zusammenhang mit den neuen Züchtungstechni-ken relevant sind und welche Funktion geistigen Eigentumsrechten dabei zukommt. Spannend und fundiert. Auch als kostenloser Download bei der EKAH verfügbar. 81 S.

**97014**

**5,00 €**

### **Saatgut. Wer die Saat hat, hat das Sagen**

A. Banzhaf, 2016. Dieses Sprichwort bringt es auf den Punkt: Wer unser Saatgut kontrolliert, kontrolliert die gesamte Nahrungsmittelkette. Die Agrarindustrie versucht, weltweit die Kontrolle über die Saat zu übernehmen. Doch vielerorts kämpfen Bäuerinnen und Gärtner dafür, über ihr Saatgut und ihre Art der Landwirtschaft selbst zu bestimmen. Sie geben ihr Saatgutwissen weiter, tauschen bäuerliche Sorten und erproben zukunftsfähige Wege der Zusammenarbeit. Welche Wege Samengärtner, Züchter und Aktivistinnen finden, um die Sortenvielfalt zu erhalten, schildert dieses liebevoll gestaltete Buch – und macht dabei Lust, beim Samengärtnern selbst dabei zu sein. 272 S.

**98041**

**19,95 €**

### **Der kritische Agrarbericht 2020**

Agrarbündnis (Hrsg.), 2020. Das unverzichtbare Jahrbuch rund um Landwirtschaft und ländlichen Raum! In zahlreichen Beiträgen von Autorinnen und Autoren aus Wissenschaft und Praxis sowie aus Verbänden und Politik werden die agrarpolitischen Geschehnisse im Jahr 2019 analysiert und die Weichenstellung für die Zukunft diskutiert. Der Schwerpunkt dieses Jahr ist „Stadt, Land im Fluss“. Ca. 344 S.

**98060**

**ca. 25,00 €**

## Abkürzungen und Zeichen

s	säen an Ort und Stelle
v	vorziehen, je nach Wärmebedarf in Haus, Frühbeet oder Freiland
v/s	Anbau mit Voranzucht oder Direktsaat möglich
p	auspflanzen der vorgezogenen Pflanzen
e	ernten etwa ...
b	blüht etwa ...
A, M, E	Anfang, Mitte, Ende
40×20	Reihenabstand × angestrebter Endabstand in der Reihe in cm
∅	Durchmesser
Ⓢ	freie Sorten des Dreschflegel e.V.
<<	begrenzt lieferbar
AR; LW	Kürzel der Vermehrungsbetriebe, siehe Hauptkatalog

**Dreschflegel GbR**  
**Postfach 1213**  
**37202 Witzenhausen**

**Tel.: 05542 502744**

**Fax: 05542 502758**

[info@dreschflegel-saatgut.de](mailto:info@dreschflegel-saatgut.de)

[www.dreschflegel-saatgut.de](http://www.dreschflegel-saatgut.de)

[www.dreschflegel-shop.de](http://www.dreschflegel-shop.de)



